



Am 1. März treten die LAmettas im Salzstadel auf.

Foto: Moritz M. Mayer

Benefizkonzert mit Charme

Die LAmettas singen für den guten Zweck im Salzstadel

(red) Es hat sich schon einiges getan: Wahlrecht, Zugang zu Bildung, rechtliche Gleichstellung, das Recht, auch ohne Erlaubnis des Mannes zu arbeiten – die Bedingungen für Frauen haben sich seit der Gründung des Internationalen Frauentags 1911 verbessert. Mehr Frauen sitzen in Parlamenten und Führungspositionen – aber immer noch deutlich weniger als Männer. Gleichzeitig kümmern sich Frauen neben der Arbeit noch um Mann und Kinder.

Davon wissen die LAmettas ein Lied zu singen. Sie bringen den weiblichen Alltag augenzwinkernd in einem Musikkabarettprogramm

auf den Punkt: „Ich will lieber Schokolade“ ist auf Einladung der Soroptimistinnen am Sonntag, 1. März, um 19 Uhr im Salzstadel zu erleben. Die LAmettas: Das sind die Landshuter Sängerinnen Veronika Barnerßoi, Sigrid Botschek-Braun, Steffi Knerr, Sanni Mayer und Sabine Reitmeier unter der Leitung von Erich M. Mayer. Er arrangiert die Nummern und begleitet die Damen am Klavier.

Mit Witz und Charme interpretieren sie bekannte Songs der vergangenen Jahrzehnte neu. Dafür schlüpfen sie in verschiedene Rollen. Im neuen Programm singen also die Karrierefrau Sanni Sorglos, die

Ganzheitsbeauftragte Sabi Seelig, die Übermutter Vroni Freudvoll, die Tinder-Expertin Siri Sinnlich und die Partyqueen Steffi Staccato über ihr süßes Leben voller Männer, Kinder und anderer Katastrophen. Das Leben mit diesen Fallstricken zu erleichtern oder die Hürden gar zu beseitigen, haben sich die Soroptimistinnen zur Aufgabe gemacht.

Der Erlös der Veranstaltung fließt in Projekte für Frauen und Mädchen in der Region. Karten für die Veranstaltung gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Info im Rathaus und bei Musik Kammhuber in der Neustadt. Mehr Informationen gibt es unter www.clublandshut.soroptimist.de.